

Konzern-Überblick 2023

Unternehmen und Marktstellung

Die Mensch und Maschine Software SE (MuM) ist ein führender Entwickler von technischer Software und Digitalisierungslösungen in den Bereichen CAD/CAM/CAE und PDM/PLM/BIM. CAD/CAM/CAE steht für Computer Aided Design, Manufacturing und Engineering, also rechnergestützte Konstruktion, Fertigung und Entwicklung. Mit PDM/PLM (Product Data / Lifecycle Management) bzw. BIM (Building Information Modeling / Management) werden Software-Lösungen zur Planung und Verwaltung großer Industrie- bzw. Bau-Projekte bezeichnet.

40 Jahre am Markt, 27 Jahre an der Börse
MuM wurde 1984 gegründet und entwickelte sich rasch zum führenden Partner des heutigen CAD-Weltmarktführers Autodesk in Europa. 1997 erfolgte der Börsengang als einer der ersten Emittenten am "Neuen Markt". Das Geschäftsmodell durchlief seither einen Entwicklungsprozess, der die eigene Wertschöpfung entscheidend gestärkt und die Skalierbarkeit deutlich verbessert hat.

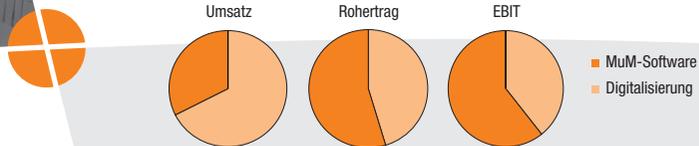
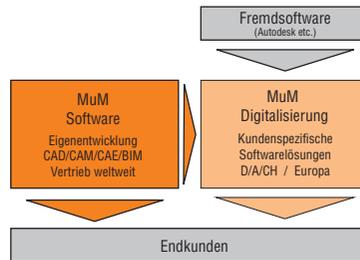
MuM-Geschäftsmodell mit zwei Segmenten: Das Digitalisierungs-Segment sorgt mit höherem Umsatz für mehr Marktanteil, zur Wertschöpfung, also dem Rohertrag, tragen beide Segmente nahezu gleichmäßig bei, und bei der Profitabilität führt die MuM-Software.

2 Segmente: Software und Digitalisierung

Das MuM-Geschäftsmodell basiert auf den zwei Segmenten Software und Digitalisierung (bisheriger Name: Systemhaus-Segment).

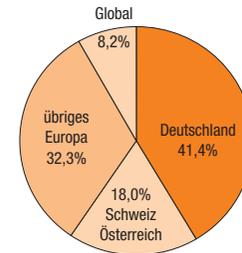
Das sehr profitable MuM-Softwaresegment entwickelt Standardsoftware für CAD/CAM, BIM/Ingenieurbau, Garten/Landschaftsbau und CAE. Die Vermarktung der CAD/CAM- und BIM/Ingenieurbau-Software erfolgt weltweit in mehr als 70 Länder über eigene Niederlassungen, Vertriebspartner und Export.

Das Digitalisierungssegment entwickelt maßgeschneiderte Softwarelösungen für Kunden in D/A/CH und weiteren Ländern Europas. Die Wertschöpfung kommt hier primär aus kundenspezifischen Lösungen, Schulungen und dem Autodesk-Wiederverkauf, der nur noch rund 20% der Konzern-Wertschöpfung ausmacht (2001 waren es noch gut 75%), aber durch den Hebeleffekt im Umsatz für einen höheren MuM-Marktanteil sorgt.



Global mit Schwerpunkt D/A/CH

Mit 59,4% entfiel der Löwenanteil am Konzern-Umsatz 2023 in Höhe von EUR 322,3 Mio auf die D/A/CH-Region (41,4% Deutschland und 18,0% Schweiz/Österreich), das übrige europäische Ausland trug 32,3% bei. EUR 26,5 Mio bzw. 8,2% wurden global in Asien, Nord- und Südamerika, Afrika und Australien mit MuM-eigenen CAD/CAM- und BIM/Ingenieurbau-Softwareprodukten Erlöst.



Mit rund 75 Niederlassungen in 22 Ländern (hier dunkler eingefärbt) ist der MuM-Konzern ein führender Anbieter technischer Software und Digitalisierung. Bei der geografischen Erlösverteilung dominieren die D/A/CH-Region und Europa. Immerhin EUR 26,5 Mio oder 8,2% stammten 2023 aus globalen Umsätzen, da die MuM-eigene CAM- und BIM/Ingenieurbau-Software in über 70 Länder verkauft wird.

Große Kunden- und Installationsbasis

Insgesamt verfügt Mensch und Maschine über eine aktive Installationsbasis von weit mehr als 100.000 CAD/CAM/CAE/PDM/PLM/BIM-Arbeitsplätzen bei über 30.000 Kunden aller Größenklassen - vom kleinen Ingenieurbüro bis zum internationalen Großkonzern.

MuM agiert überwiegend im B2B-Bereich (Business-to-Business) und nur am Rande im B2C-Geschäft (Business-to-Consumer).

